

# General- Anzeiger

Halberstadt

Generalanzeiger vom 04.12.2013

## Vielfalt an Kreativität Preisträger „Jüngste Vogelmaler“ gekürt



Das sind die Preisträger des Wettbewerbs „Jüngste Vogelmaler“ des Halberstädter Vogelkundemuseums Heineanum. Ihre Werke und die vieler anderer kann man seit Donnerstag bewundern. Fotos: Itzigehl

Halberstadt (ki). Am vergangenen Donnerstag waren einige Kinder und Jugendliche im Heineanum ganz aufgeregt. Die Ausstellung „Jüngste Vogelmaler“ wurde eröffnet, und die Besten unter ihnen sollten einen Preis bekommen. Schon vor der Eröffnung konnten sich die Besucher einen Eindruck verschaffen, wie vielfältig und schön die einzelnen Werke sind. Von Tusch- und Plakatfarben über Zeichnungen mit Bleistift und Filzstift, Siebdruck, Reliefs aus Alufolie bis zur Kreide war nahezu jede Technik dabei.

Die meisten entstanden im Kunstunterricht von Schulen und Gymnasien, aber auch in der Kita „Zwergenland“ hat man sich Gedanken zum Thema Vögel gemacht. So entstand eine Collage und ein dreidimensionales Exponat, und damit waren die Knirpse dann auch unter den Siegern. „Wir hatten in diesem Jahr wie bei den erwachsenen Vogelmalern 160 Bilder“, erklärte Museumspädagogin Evelyn Winkelmann.

„Die Auswahl der Besten fiel uns genauso schwer wie der Jury die Auswahl der Bilder der Großen. Wegen der großen Vielfalt an Techniken haben wir nicht Preise nach Jahrgängen, sondern haben mehr Preise.“ Der einzige männliche Preisträger war Nikita Hahalin. „Ich zeichne gern, am liebsten mit dem Bleistift. Details zeichnen, auch Menschen, macht mir am meisten Spaß“, so der 13-Jährige. Seine Lehrerin Ursula Lendeckel bestätigt, dass er das sehr gut kann. „Für den Menü-Plan im Speiseraum hat er den Koch gezeichnet, und der ist sehr gut geworden.“

Die Preisträger in der Übersicht: Altersgruppe 4 bis 10 Jahre - Kita „Zwergenland“, Samira Becker Halberstadt, 5 Jahre, Pia Götz, Schlanstedt, 6 Jahre; Altersgruppe 11 bis 13 Jahre: Joline Bendix, Klasse 6 Sekundarschule Freiherr Spiegel, aus dem Gymnasium Martineum Thorge Marzahl und Sina Pistorius, Klasse 6, Isabell Feider und Nele Preuß, Klasse 7; Altersgruppe 14 bis 18 Jahre: Nikita Haha lin, Klasse 8 Sekundarschule Freiherr Spiegel und aus dem Martineum Ann-Kathrein Ohlrogge, Klasse 8, und Alina Sprengel und Josephin Staat, Klasse 10.

Sie erhielten eine Urkunde und Präsente, wie Bücher und Kalender mit Vogelbildern oder eine Silberfeder als Kettenanhänger. Die Ausstellung ist noch bis Mitte Januar im Vogelkundemuseum Heineanum zu sehen. Übrigens: Der „Bunte Vogelkalender“ wird ab sofort wieder zum Basteln im Heineanum und zum Kauf an der Museumskasse angeboten. Anmeldungen für Schulklassen und Gruppen bei Evelyn Winkelmann, montags bis freitags unter Telefon 03941-551463.